

Bewerbungsinformationen Landgang 2023



Werk und Kunst im Wendland und Umbei

Der Landgang ist eine Ausstellung, die das Schaffen von Handwerker:innen, Künstler:innen, kleinbäuerlichen Betrieben, sowie politische und ökologische Projekte, in den Mittelpunkt stellt. Unsere Absicht ist es, die Verbindung zwischen den Menschen und den Werken im Umfeld einer Werkstatt und der umgebenden Natur für die Besucher erlebbar zu machen. Daher findet der Landgang unmittelbar an den Lebens- und Arbeitsorten der Aussteller:innen statt. Eine Gesamtzahl von maximal 35 Ausstellungsorten mit bis zu je 3 Gastaussteller:innen soll nicht überschritten werden. Sowohl der Ausstellungsort, als auch die einzelnen Aussteller:innen unterliegen einer Jurierung, die nach den Kriterien Handwerklichkeit, eigenständige Gestaltung, ökologische Verträglichkeit, künstlerische Ansprüche das vorgestellte Konzept bewertet. Die eingereichten Angebote sollen in unsere Gesamtvorstellung von Landgang passen.

Der LANDGANG 23 findet von Himmelfahrt bis zum darauf folgenden Mittwoch (18.5.-24.2023) , also 7 Tage lang, statt, jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr. Die ständige Präsenz der Ausstellenden ist verpflichtend.

Voraussetzungen zur Teilnahme

Es können sich bewerben:

- Kunsthandwerker:innen
- Künstler:innen
- kleinstbäuerliche Betriebe
- ökologische/politische Projekte

Bewerbung

Die Teilnahmewilligen bewerben sich mit einem aussagekräftigen Konzept für ihren Ausstellungsort. Die Bewerbung beinhaltet:

- ! 5-10 Fotos pro Aussteller:in auf Papier oder digital.
- ! Wer bin ich?
- ! Wo lebe ich ?
- ! Was kennzeichnet meine Arbeiten, was ist mir wichtig ?

Uns ist Bewusstsein in Bezug auf eine ökologische und soziale Verträglichkeit wichtig.

Zum Beispiel: Welche Materialien nutze ich? Wie sieht es mit der Herkunft der Lebensmittel oder der Müllvermeidung bei evtl. gastronomischen Angeboten aus? Was für Flächen werden im Außenbereich genutzt, wo wird geparkt...

Es ist möglich, maximal drei Mitausstellende einzuladen, die in der Bewerbung ausführlich vorgestellt werden müssen. Der Charakter der Gesamtausstellung soll sich deutlich von dem eines „Marktgeschehens“ unterscheiden. Natürlich müssen die ausgestellten Arbeiten selbst entworfen und selbst hergestellt sein. Handels- und Kommissionsware darf nicht angeboten und verkauft werden und führt zum Ausschluss des Ausstellungsortes.

Jurierung

Die Bewerber:innen werden auf Grundlage des eingereichten Konzeptes juriert. Es werden Handwerklichkeit, Gestaltung, politische/ökologische Ausrichtung und Relevanz, Nachhaltigkeit etc. - je nach Sparte - bewertet.

Die Teilnahme am LANDGANG wird zunächst für ein Jahr zugesagt. Vorläufig werden wir jährlich jurieren. Auch die Kerngruppenmitglieder stellen jedes Mal ihre Konzepte zur Diskussion.

Die Gastaussteller schließen ebenfalls einen Vertrag mit dem Verein ab und verpflichten sich, die Regeln einzuhalten.

Jede:r Ausstellende übernimmt die Haftung für die eigene Ausstellung selbst.

Veranstaltungen

Pro Ausstellungsort ist eine begrenzte Anzahl von Veranstaltungen möglich, bei der sich Gäste, Gruppen, Musiker usw. präsentieren. Vorführungen und Workshops der Aussteller:innen sind nicht begrenzt.

Kosten

Die Teilnahme am LANDGANG 23 kostet pro Person 150 €, d.h. auch jede:r Gastaussteller:in zahlt diesen Beitrag. Daraus finanzieren wir ausschließlich alle anfallenden Kosten zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Werbung

Für den Landgang 23 wird ein Flyer erstellt, der es den Besucher:innen ermöglicht, die Ausstellungen geografisch und inhaltlich zu verorten. Dieser Flyer soll auch für die Zeit außerhalb der Hauptveranstaltung eine Orientierung für Besucher:innen sein, um Werkstatt- und Atelierbesuche zu ermöglichen. Außerdem existiert eine Internetseite.

Bewerbungsschluss ist der 31.12.2022.

Bewerbungen bitte senden an: verein@landgang-wendland.de

oder: Wolf Kobernuß, Holzweg 1, 21368 Neetzendorf

Wir freuen uns von euch zu hören.